

Worte der Bibel

Seite 1

- Gott spricht: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein. 1. Mose 12,2 Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. Psalm 36, 10
- Gott ist mit dir in allem was du tust. 1. Mose 21, 22 Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. Psalm 37, 5
- Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen. 1. Mose 26,24 Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten. Psalm 43, 3a
- Gott spricht: Ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst. 1. Mose 28, 15 Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen, spricht der Herr. Psalm 50, 15
- Siehe ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt habe. 2. Mose 23, 20 Schaffe in mir, Gott ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. Psalm 51,12
- Gott segne dich und behüte dich; Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Gott hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. 4. Mose 6, 24-26 Siehe, Gott steht mir bei, der Herr erhält mein Leben. Ps 54
- Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen noch verderben. 5. Mose 4, 31 Wirf dein Anliegen auf den Herrn; der wird dich versorgen. Psalm 55, 23
- Gott spricht: Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Josua 1,5 Auf Gott will ich hoffen und mich nicht fürchten. Was können mir Menschen tun? Psalm 56, 5
- Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. Josua 1,9 Sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung. Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht fallen werde. Psalm 62, 6+7
- Wo du hingehst will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk und Dein Gott ist mein Gott. Ruth 1, 16 Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66, 20
- Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an. 1. Samuel 16, 7 Gelobt sie der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch. Psalm 68, 20
- Der Herr ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter. 2. Samuel 22, 2 Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Psalm 73, 23+24
- Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf den ich traue; mein Schild und Berg meines Heils und mein Schutz! Psalm 18,3 Weise mir, Herr, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen fürchte. Psalm 86, 11
- Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Ps 23, 1 Herr, du bist unsere Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Psalm 90, 1+2
- Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich auf rechter Straße. Psalm 23, 2 Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang. Psalm 90, 14
- Gott führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Psalm 23, 3 Herr, unser Gott, sei uns freundlich und fördere das Werk unserer Hände bei uns. Ja, Herr, lass gelingen, was wir tun! Psalm 90, 17
- Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Psalm 23, 4 Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. Psalm 91, 1+2
- Die Wege des Herrn sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten. Psalm 25,10 Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Psalm 91,11
- Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft, vor wem sollte mir grauen? Psalm 27, 1 Dass sie dich auf den Händen tragen, und du deinen Fuß nicht an einem Stein stoßest. Psalm 91,12
- Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen. Psalm 28,7 Er liebt mich, darum will ich ihn erretten; er kennt meinen Namen, darum will ich ihn schützen. Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen. Psalm 91, 14+15
- Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen. Psalm 31, 15 + 16 Der Herr ist freundlich, und seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für. Psalm 100, 5
- Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß. Psalm 33,4 Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Psalm 103, 8
- Herr deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. Psalm 36, 6

Worte der Bibel

Seite 2

Lobe den Herrn, meine Seele und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 1+2

Wie sich der Himmel über die Erde wölbt, so umgibt Gottes Liebe alle, die ihm vertrauen. Psalm 103,11

Die Gnade aber des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, daß sie danach tun. Psalm 103, 17 + 18

Der Herr denkt an uns und segnet uns. Psalm 115, 12

Der Herr ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht; was können mir Menschen tun? Psalm 118, 6

Zeige mir, Herr, den Weg deiner Gebote, dass ich sie bewahre bis ans Ende. Psalm 119, 33

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Psalm 119, 105

Lass meinen Gang in deinem Wort fest sein und laß kein Unrecht über mich herrschen. Psalm 119, 133

Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat. Psalm 121,2

Gott wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Psalm 121, 3

Gott behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Gott behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. Psalm 121, 7+8

Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Psalm 127, 1

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Psalm 139, 5

Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten. Psalm 139, 9+10

Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine, und sieh, ob ich auf bösem Wege bin und leite mich auf ewigem Wege. Psalm 139, 23f

Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn. Psalm 143,10

Gott ist nahe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn ernstlich anrufen. Psalm 145,18

Die Furcht des Herrn ist der Anfang der Weisheit. Sprüche 1,7

Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten, dass du nicht geratest auf den Weg der Bösen, noch unter Leute, die Falsches reden. Sprüche 2, 11+12

Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand; sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen. Spr 3, 5+6

Gott ist deine Zuversicht; er behütet deinen Fuß, dass er nicht gefangen werde. Sprüche 3, 26

Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber Gott allein lenkt seinen Schritt. Sprüche 16, 9

Wer Gott vertraut, dem wird nichts fehlen. Sirach 32, 28

So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft. Auch, wenn zwei beieinander liegen, wärmen sie sich; wie kann ein einzelner warm werden? Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei. Prediger 4,9-12

Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht. Jesaja 12, 2

Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft. Jesaja 40, 31

Fürchte Dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43, 1

Gott der Herr hilft mir, darum werde ich nicht zuschanden. Jesaja 50,7

Gott spricht: Ich habe dich einen kleinen Augenblick verlassen, aber mit großer Barmherzigkeit will ich dich sammeln. Ich habe mein Angesicht im Augenblick des Zorns ein wenig vor dir verbogen, aber mit ewiger Gnade will ich mich deiner erbarmen. Jesaja 54, 7+8

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. Jesaja 54,10

Suchet den Herrn, solange er zu finden ist; rufet ihn an, solange er nahe ist. Jesaja 55, 6

Du, Herr, bist unser Vater; „Erlöser“, das ist von alters her dein Name. Jesaja 63, 16

Sage nicht: „Ich bin zu jung“, sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende. Jeremia 1, 7

Gesegnet aber ist der Mann, der sich auf den Herrn verläßt und dessen Zuversicht der Herr ist. Jeremia 17, 7

Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen. Jeremia 29, 13+14

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. Jeremia 31, 3

Gott spricht: Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben, und sie sollen mein Volk sein und ich will ihr Gott sein. Jeremia 31, 33

Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des Herrn hoffen. Klagelieder 3, 26

Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun. Hesekiel 36, 27

Der Herr, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er tut. Daniel 9, 14

Gott spricht: ich habe Lust an der Liebe und nicht am Opfer, an der Erkenntnis Gottes und nicht am Brandopfer. Hos. 6, 6

Wer den Namen Gottes anrufen wird, der soll errettet werden. Joel 3, 5

So spricht Gott: Suchet mich, so werdet ihr leben. Amos 5, 4

Worte der Bibel

Seite 3

- Es ist dir gesagt, Mensch was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6, 8
- Gott ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die auf ihn trauen. Nahum 1, 7
- Wer Gott fürchtet, dem wird's gut gehen; und am Ende seines Lebens wird er gesegnet sein. Sirach 1, 19
- Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. Matthäus 4, 4
- Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. Matthäus 5, 7
- Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. Matthäus 5, 8
- Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen. Matthäus 5, 9
- Christus spricht: Ihr seid das Licht der Welt. Matthäus 5, 14
- Bittet, so wird euch gegeben; suchet so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Matthäus 7, 7
- Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. Matthäus 10, 32
- Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matthäus 11, 28
- Wer den Willen tut meines Vaters im Himmel, der ist mir Bruder und Schwester und Mutter. Matthäus 12, 50
- Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir. Matthäus 16, 24
- Christus spricht: Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Matthäus 16, 26
- Christus spricht: Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird selig werden. Matthäus 24, 13
- Christus spricht: Was ihr getan habt einen von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25, 40
- Christus spricht: Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28, 20
- Christus spricht: Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. Markus 9, 23
- Christus spricht: Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. Markus 10, 14
- Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch. Lukas 6, 31
- Christus spricht: Ich bin gekommen, die Sünder zu Buße zu rufen und nicht die Gerechten. Lukas 5, 32
- Christus spricht: Seid barmherzig, wie euch euer Vater barmherzig ist. Lukas 6, 36
- Denn es gibt keinen guten Baum, der faule Frucht trägt, und keinen faulen Baum, der gute Frucht trägt. Lukas 6, 43
- Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind Lukas 10, 20
- Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst. Lukas 10, 27
- Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. Lukas 11, 28
- Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lukas 19, 10
- Wenn jemand nicht von neuem geboren wird aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Johannes 3, 5
- Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten. Johannes 4, 24
- Christus spricht: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben. Johannes 5, 24
- Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. Johannes 6, 35
- Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. Johannes 6, 37
- Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Johannes 8, 12
- Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe. Johannes 10, 11
- Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. Johannes 11, 25
- Christus spricht: Ein Beispiel habe ich euch gegeben, damit ihr tut, wie ich euch getan habe. Johannes 13, 15
- Christus spricht: Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe. Jo 13, 34
- Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14, 6
- Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht. Johannes 15, 5
- Christus spricht: Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben. Johannes 16, 23
- Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. Johannes 16, 33
- Jesus: In keinem anderen ist das Heil, auch ist kein anderer Name den Menschen gegeben, durch den sie sollen selig werden. Apostelgeschichte 4, 12
- Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Apostelgeschichte 5, 29
- Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben. Römer 1, 16
- Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. Römer 8, 28
- Ist Gott für uns, wer kann gegen uns sein? Römer 8, 31

Worte der Bibel

Seite 4

Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.
Römer 8, 38+39

Wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht. R 10, 10

Die Liebe sei ohne Falsch. Hasst das Böse, hängt dem Guten an!
Römer 12, 9

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.
Römer 12, 12

Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden.
Römer 12, 18

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12,21

So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung. Römer 13, 10

Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.
Römer 14, 8

Nehmet einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.
Römer 15, 7

Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. 1. Kor 1, 9

Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. 1. Korinther 3, 11

Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?
1. Korinther 3, 16

Alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes.
1. Korinther 3, 22+23

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber es soll mich nichts gefangen nehmen.
1. Korinther 6, 12

Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht verbittern, sie trägt das Böse nicht nach, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie trägt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.
1. Korinther 13, 4-7

Nun aber bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, die Liebe aber ist die größte unter ihnen.
1. Korinther 13, 13

Durch Gottes Gnade bin ich was ich bin! 1.Korinther 15, 10a

Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!
1. Korinther 16, 14

Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
2. Korinther 3, 17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden. 2. Korinther 5, 17

So sind wir nun Botschafter an Christi Statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi Statt: Laßt euch versöhnen mit Gott!
2. Korinther 5, 20

Christus spricht: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. 2. Korinther 12, 9

Tragt einer den anderen in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.
Epheser 4, 2 + 3

Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus.
Epheser 4, 15

Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem anderen, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.
Epheser 4, 32

Ich vermag alles durch den, der mich stark macht: Christus :
Philipper 4, 13

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott dem Vater durch ihn.
Kolosser 3,17

Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.
2. Thessalonicher 3, 3

Du Mensch Gottes, jage nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld und der Sanftmut!
1. Timotheus 6, 11

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2. Tim. 1, 7

Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.
1. Petrus 4, 10

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.
1. Petrus 5, 5

Alle eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für euch.
1. Petrus 5, 7

Die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.
1. Johannes 2, 17

Seht, welche eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen, und wir sind es auch!
1. Johannes 3, 1

Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit 1. Johannes 3, 18

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4, 16

Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt. 1. Joh4, 19

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1. Johannes 5, 4

Lasst uns aufeinander Acht haben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken.
Hebräer 10, 24

Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat.
Hebräer 10, 35

Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.
Hebräer 13, 9

Ein jeder Mensch sei schnell im Hören, langsam im Reden, langsam im Zorn.
Jakobus 1, 19

Seid aber Täter des Worts und nicht Hörer allein. Jakob 1, 22

Christus spricht: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.
Offenbarung 1, 17 + 18

Worte der Bibel

Seite 5

Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.
Offenbarung 2, 10

Halte, was du hast, dass niemand deine Krone nehme!
Offenbarung 3, 11

Christus spricht: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an.
Offenbarung 3, 2